

LA CLAVE - DAS GEHEIMNIS DER KUBANISCHEN MUSIK

Deutschland 2021
Länge: 86 Min.
Regie: Kurt Hartel



Lebensfreude, die ansteckt! „La Clave – Das Geheimnis der kubanischen Musik“ ist ein leidenschaftlicher Dokumentarfilm über die musikalische Seele eines Landes, in der sich afrikanische und europäische Wurzeln vereinen. Havannas Straßen vibrieren vor Bewegung und Klang. Unbeschwerte Jam-Sessions à la „Buena Vista Social Club“, Jazz-Legende Bobby Carcassés, Schlagzeugin Yissy García oder Musiker der Band „Irakere“ lassen in die mythenreiche Geschichte der Musik- und Tanzszene Kubas eintauchen. Ein inspirierender Blick auf die Vielfalt der karibischen Insel, wo schon die Kinder in einzigartigen Musikschulen die traditionellen Tänze Rumba, Conga und Bolero sowie Instrumente wie Clave-Hölzer und Trommeln erlernen.

**Dienstag, 15. August
17 und 19.45 Uhr**

DIE JUNGEN KADYAS

Deutschland 2019
Länge: 103 Min.
Regie: Yvonne André

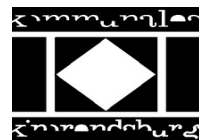


25 Mädchen aus Israel und Deutschland machen sich auf die Reise, Lieder zu lernen und zu singen, die die Dichterin Kadya Molodowsky schrieb und zu denen Alan Bern Melodien komponierte. Doch vor den Mädchen liegt nicht nur die Aufgabe das Repertoire zu lernen, sondern sie müssen aus zwei Chören zu einem zusammenwachsen. Und das ist nicht einfach, denn so vieles trennt sie: Sie sind arabisch, jüdisch, deutsch; sie sind muslimisch, katholisch, evangelisch, atheistisch; sie sprechen arabisch, hebräisch, englisch, deutsch, russisch, französisch. Und dann sind sie auch noch zwischen 9 und 21 Jahren alt. Eines aber eint sie alle: Sie lieben das Singen und dann gelingt ihnen das Wunder, mit ihren Stimmen, ihren Träumen und ihrer unbändigen Kraft gegen alle Widerstände zu kämpfen.

**Dienstag, 22. August
17 und 19.45 Uhr**

SPIELPLAN JULI - AUGUST 2023

- Di., 18. Juli – 17 und 19.45 Uhr
ADIÓS BUENOS AIRES
Deutschl./Argentinien 2023
Regie: German Kral
- Di., 25. Juli – 17 und 19.45 Uhr
DIVERTIMENTO – EIN ORCHESTER FÜR ALLE
Frankreich 2022
Regie: Marie-Castille Mention-Schaar
- Di., 01. August – 17 und 19.45 Uhr
IGOR LEVIT – NO FEAR
Deutschland 2022
Regie: Regina Schilling
- Di., 08. August – 17 und 19.45 Uhr
CARMINE STREET GUITARS
Kanada 2018
Regie: Ron Mann
- Di., 15. August – 17 und 19.45 Uhr
LA CLAVE – DAS GEHEIMNIS DER KUBANISCHEN MUSIK
Deutschland 2021
Regie: Kurt Hartel
- Di., 22. August – 17 und 19.45 Uhr
DIE JUNGEN KADYAS
Deutschland 2019
Regie: Yvonne André



Schauburg
FILMTHEATER



10. MUSIK- FILMFEST 2023



**Schauburg
Filmtheater
und
Kommunales Kino
Rendsburg e.V.**



Schleifmühlenstraße 8
24768 Rendsburg

**Anmeldungen bitte
unter
Tel. 04331-23777
oder online
www.schauburg-filmtheater.de**

Eintritt:
7 €, ermäßigt 6 €

ADIÓS BUENOS AIRES

Deutschland/Argentinien 2023

Länge: 90 Min.

Regie: German Kral

Mit Diego Cremonesi, Marina Bellati



Argentinien 2001: Julio Färber, Besitzer eines kleinen Schuhladens in Buenos Aires und Bandoneon-Spieler in einem Tangoorchester, sieht angesichts der Wirtschaftskrise und des politischen Chaos keinen anderen Ausweg mehr, als nach Deutschland, dem Geburtsland seiner Mutter, auszuwandern. Doch dann nimmt das Schicksal eine unerwartete Wendung. Durch einen Autounfall lernt er Mariela kennen. Die temperamentvolle Taxifahrerin schleicht sich bald samt ihrem Sohn in sein Herz. Und mit Ricardo Tortorella, der betagten, aber noch immer betörend singenden Tango-Ikone früherer Zeiten, findet Julios Tango-Band eine neue Stimme und fast zu altem Glanz zurück.

Am Abend musikalischer Tango-Auftakt im Kinosaal mit dem Duo TanGoza (Gerhard Breier und Anja Jakobsen)

Dienstag, 18. Juli

17 und 19.45 Uhr (abends 8 €/7 €)

DIVERTIMENTO – EIN ORCHESTER FÜR ALLE

Frankreich 2022

Länge: 96 Min.

Regie: Marie-Castille Mention-Schaar

Mit Oulaya Amama, Lina El Arabi



Dieser Film ist inspiriert von der wahren Geschichte der Zahia Ziouani, eine der wenigen Dirigentinnen weltweit. 17 Jahre alt sind Zahia und ihre Zwillingsschwester, die Cellistin Fettouma, als sie die Abschlussklasse des renommierten Lycée Racine besuchen. Bereits seit der Kindheit träumt Zahia davon, einmal Dirigentin zu werden. Doch am elitären Pariser Konservatorium herrscht hoher Konkurrenzdruck. Dass eine junge Frau mit algerischen Wurzeln ein Sinfonieorchester leiten soll?

Udenkbar! Als Sergiu Celibidache Zahias großes Talent erkennt und sie in seine Meisterklasse aufnimmt, wendet sich das Blatt und die Schwestern beginnen ein unglaubliches Vorhaben: sie gründen ein eigenes Orchester.

Dienstag, 25. Juli

17 und 19.45 Uhr

IGOR LEVIT - NO FEAR

Deutschland 2022

Länge: 119 Min.

Regie: Regina Schilling



Igor Levit, Mitte dreißig, ist ein Ausnahmekünstler im Universum der klassischen Musik. Mit acht Jahren kam er mit seiner Familie als jüdischer Einwanderer russischer Abstammung nach Deutschland. Seit er auf den großen Bühnen steht, meldet er sich immer wieder öffentlich und politisch zu Wort. Er füllt die großen Konzertsäle rund um die Welt und spielt bei Eiseskälte im Dannenröder Forst aus Protest gegen dessen Rodung. Er legt eine Aufnahme aller Beethoven-Sonaten vor und widmet sich Schostakowitsch und Ronald Stevensons atemberaubender „Passacaglia on DSCH“. Er schlägt die Brücke vom Alten zum Neuen, von der Musik zur Welt. Der Film begleitet den Pianisten bei der Erkundung nach den nächsten Herausforderungen und seiner Identität als Künstler und Mensch.

Dienstag, 01. August

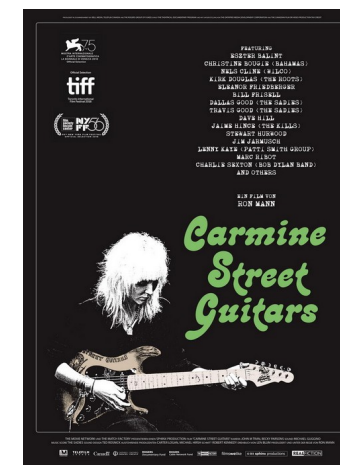
17 und 19.45 Uhr

CARMINE STREET GUITARS

Kanada 2018

Länge: 80 Min.

Regie: Ron Mann



Ein kleines Geschäft im Herzen von New Yorks Greenwich Village zeigt sich dem fortschreitenden Verdrängungsprozess gegenüber widerständig: Carmine Street Guitars. Gitarrenmacher Rick Kelly und seine junge Auszubildende stellen maßgefertigte Gitarren aus ganz besonderem Holz her, das sie aus alten Hotels, Bars, Kirchen und anderen alten Gebäuden retten. Keine anderen Gitarren klingen und sehen so aus wie Ricks Gitarren – ein Grund für viele Musiker wie Bob Dylan, Lou Reed und Patti Smith, seinen Laden zu besuchen. Denn die Schönheit jeder Gitarre und der reiche, tiefe und geschliffene Sound hängen auch mit dem Alter, der Geschichte und der Einzigartigkeit des Holzes selbst zusammen. Jede Gitarre hat ihre eigene New Yorker Geschichte. Und Ricks Laden ist voller Geschichten.

Dienstag, 08. August

17 und 19.45 Uhr